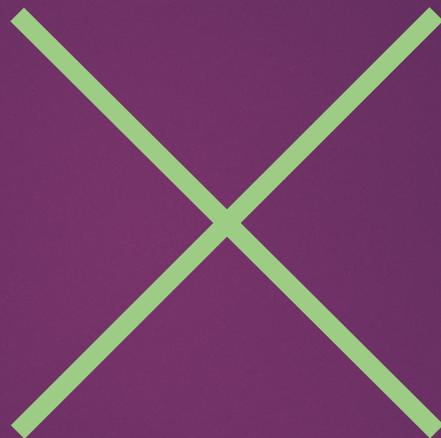


Elternabend

Willkommen zur Veranstaltung:

„Mit SICHERHEIT Spaß im Netz-

Ein Security-Update Eltern“



THEMEN 23/11/22

1. INSTAGRAM.
2. BeReal.
3. SNAPCHAT.
4. TikTok.
5. PHÄNOMEN CYBERGROOMING.
6. BILDSCHIRMZEIT.
7. MEDIENNUTZUNGSVERTRAG.

Papstwahl 2005



Papstwahl 2013



Was kennen wir Erwachsenen ?

s
e
x
t
i
n
g

cybergrooming

Hate Speech

Cybermobbing

Lootboxen „Beuteboxen“

Clickbait

MMOG/MMORPG

MicroPayment

Massively Multiplayer Online Games

Massively Multiplayer Online Role-Playing-Game



INSTAGRAM.

von luisa

1

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- soziales Netzwerk (App)
- Foto und Video Plattform
- Kommunikation mit anderen Nutzern
- Teilen von Bildern oder kurz Videos über „Storys“ oder Beiträge
- „Storys“ & Beiträge



Q Suchen

Diwali

📍 STANDORT @ERWÄHNEN 📷 DU BIST DRAN

FRAGEN 🔍 GIF AVATAR

🎵 MUSIK 🗳️ UMFRAGE 🗨️ 🥰

🔍



Neuer Beitrag Teilen

 Bildunterschrift verfassen ...

Personen markieren >

Ort hinzufügen >

Bornheim, Nordrhein-Westfalen, ... Bonn, Germany

Spendenaktion hinzufügen >

Facebook

Twitter

Tumblr

Erweiterte Einstellungen >





MEDIENSCOUTS_USH Posts

 **medienscouts_ush**
Ursulinschule Hersel



Was bedeutet „Fake News“ eigentlich?

- „Fake“ = falsch, gefälscht
- „News“ = Nachrichten
- „Fake News“ = gefälschte Nachrichten

Warum erfindet man Fake News?

- Allgemein gibt es viele Unterschiedliche Gründe, meistens sind es aber diese:
- aus Hass
- Politische Fake News
- Fake News für Geld

Maßnahmen dagegen

- Nachrichten sollten immer auf mehreren Seiten geprüft werden
- Verfasser Prüfen
- Impressum Prüfen

Seiten die Fake News sammeln:

- Mimikama.at
- faktenfinder.tageschau.de
- img/s.com
- (-Seiten sind leider in schweren Sprachen geschrieben)

E-mail: medienscouts@usch.de
Moodle: die Medienscouts
Instagram: Medienscouts_ush






Liked by  eeava.sns and 9 others

medienscouts_ush ...Fake News...

8 June

 **medienscouts_ush**



INSTAGRAM.

1

2. GEFAHREN VON INSTAGRAM (FÜR KINDER & JUGENDLICHE)

- Bildmaterial welches nicht für sie geeignet ist
- veröffentlichen von unvorteilhaften Beiträgen
- Mobbing, Beleidigung, Ausnutzung etc.
- Urheberrechtsverletzungen
- Kontaktaufnahme mit bzw. von Fremden



Nachrichtenanfragen Bearbeiten



Verborgene Nachrichtenanfragen 0 >



Keine Nachrichtenanfragen

Du hast keine Nachrichtenanfragen.



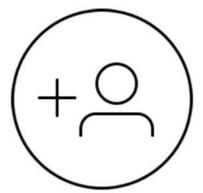


INSTAGRAM.

1

3. SICHERES NUTZEN VON INSTAGRAM

- sogenanntes „Privates Konto“ einrichten
- ausführlich über Gefahren aufklären & hinweisen
- gemeinsame Regeln aufstellen für die Nutzung
- evtl. regelmäßige Profil-Kontrolle



Follower-Anfragen

Wenn dir Personen folgen möchten, siehst du hier ihre Anfragen.

Vorschläge für dich

- 

Folgen ×
- 

Folgen ×
- 

Folgen ×





INSTAGRAM.

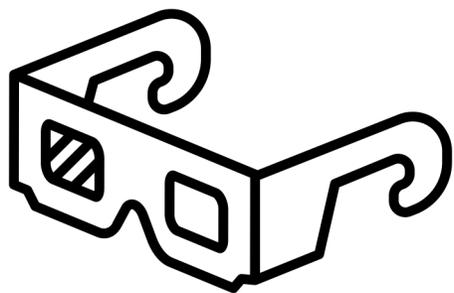
1

3. SICHERES NUTZEN VON INSTAGRAM

- sogenanntes „Privates Konto“ einrichten
- ausführlich über Gefahren aufklären & hinweisen
- gemeinsame Regeln aufstellen für die Nutzung
- evtl. regelmäßige Profil-Kontrolle



von sylvie



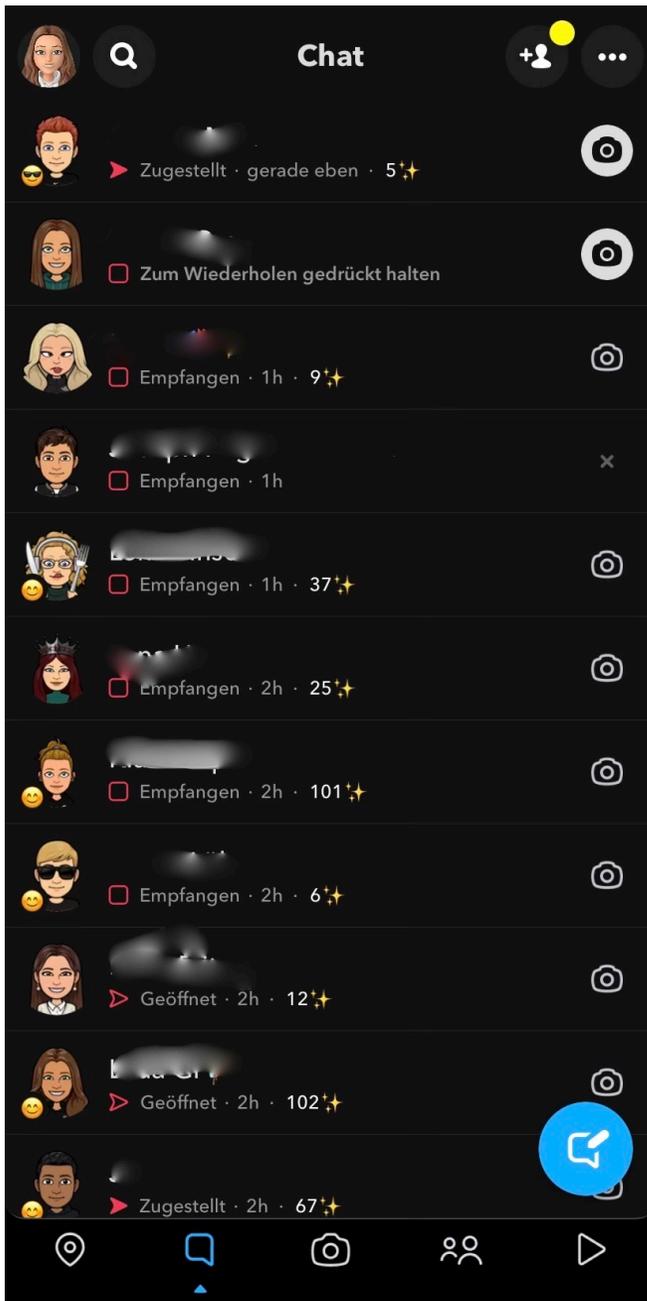
SNAPCHAT.

von johanna und caro



Was ist Snapchat eigentlich?

- ▶ Kostenlose App
- ▶ Absender entscheidet über Empfänger
- ▶ Storys 24h ansehbar
- ▶ Kurzvideos erstellen und veröffentlichen (ähnlich wie Tiktok)
- ▶ Standortfreigabe möglich



Nutzungsbedingungen

- ▶ Account erforderlich
- ▶ Mindestalter: 13 Jahre, bis zum 18. Lebensjahr nur mit Einverständnis der Eltern
- ▶ Alle öffentlichen Inhalte müssen für 13-Jährige geeignet sein
- ▶ Deine Rechte: Nutzung aller Inhalte (Filter, Grafiken, Texte, usw.)
- ▶ Rechte von Snapchat: Nutzung deiner Inhalte, ggf. diese aus beliebigen Gründen löschen oder an dritte weitergeben und veröffentlichen bzw. bearbeiten

Risiken...

... und wie man sie vermeiden kann

- ▶ Kommunikation und Informationsaustausch mit fremden Personen (nur mit bekannten Personen in Kontakt treten)
- ▶ Standortfreigabe (Deaktivieren)
- ▶ Nicht-Jugendfreie Inhalte
- ▶ Peinliche/Private Inhalte können abfotografiert etc. werden (daran erinnern, was man schicken sollte und was zu riskant ist)
- ▶ <https://www.medien-kindersicher.de/social-media/kindersicherung-fuer-snapchat>

Family Center

- ▶ Verwandte/Erziehungsberichtigte ab 25 Jahren können Kinder einladen
- ▶ Nach deren Zustimmung kontaktierte Personen der letzten 7 Tage sichtbar
- ▶ Achtung: Sie müssen mit Ihrem Kind befreundet sein, um die Einladung schicken zu können



TikTok.
von sylvie

Was ist TikTok?

- ▶ Aufnehmen, Bearbeiten und Teilen von ca. 15-sekündigen Videos
- ▶ August 2018: "Musical.ly" fusioniert mit chinesischer Videoplattform TikTok
- ▶ durch Bearbeitung entstehen kleine Kunstwerke, die geteilt werden
→ (positives) Feedback
- ▶ neben "LipSync-Videos" auch viele andere kreative Videos
- ▶ Videoclips können geteilt, geliked und kommentiert werden

Risiken bei TikTok

1. **Keine wirksame Kontrolle des Mindestalters:** App ab 13; korrekte Angabe wird aber nicht geprüft
2. **Cybergrooming:** Kontaktaufnahme durch Fremde nur bei richtiger Altersangabe erschwert
3. **Kostenfalle In-App-Kauf:** „Coins“ können als Geldgeschenke mit echtem Geld gekauft werden
4. **Cyber-Mobbing:** Kommentare und das Verbreiten von Videos außerhalb von TikTok
5. **Jugendgefährdende Inhalte:** Verbreitung von rechtsextremen und islamistischen Inhalten
6. **Urheberrechte:** Musik auf der Plattform darf nicht anderweitig verbreitet werden → Anzeige droht

CYBERGROOMING.

von lucy

WAS IST CYBER-GROOMING?

- Anbahnung sexueller Gewalt gegen Minderjährige im Internet
- „Grooming“ für „Striegeln“ steht für das subtile Annähern von dem Täter an das Opfer
- Täter versuchen über das Internet ein Vertrauens- oder Abhängigkeitsverhältnis zu dem Opfer aufzubauen

Opfer und Täter

OPFER

- Minderjährige Jungen und Mädchen
- Leicht durch soziale Medien erreichbar



TÄTER

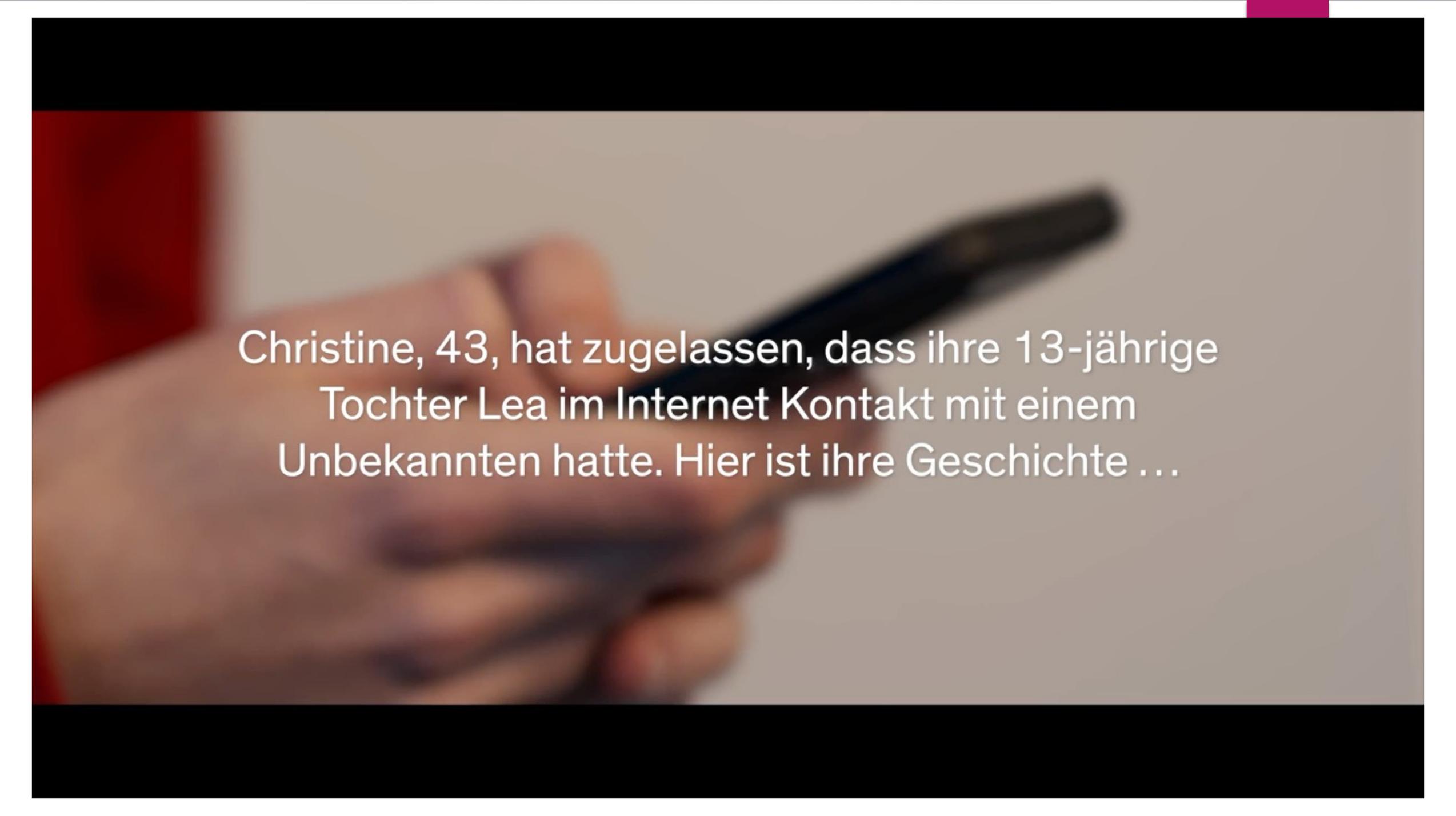
- Überwiegend Männer
- Pädosexuelle Orientierung
- Wenig Mitgefühl für Opfer
- Geben sich als Minderjährige Person im Internet aus

GEFAHREN

- Kinder und Jugendliche durchschauen diese Strategie schwierig
- Das Misstrauen fehlt online
- Erwachsene sind meist nicht in der Nähe oder bekommen nichts mit
- Kinder oder Jugendliche können mit versendeten Fotos erpresst werden
- Es kann bei einem Treffen zu einem Sexuellen Übergriff kommen

„GEFÄHRLICHE“ PLATTFORMEN.

- Fortnite
- Habbo Hotel
- Knuddels
- WhatsApp Gruppen
- Snapchat
- Instagram

A close-up, slightly blurred photograph of a hand holding a dark-colored smartphone. The hand is positioned in the lower-left to center area of the frame. The background is a plain, light-colored wall. The text is overlaid in the center of the image, in a white, sans-serif font. The overall image has a soft, out-of-focus quality.

Christine, 43, hat zugelassen, dass ihre 13-jährige Tochter Lea im Internet Kontakt mit einem Unbekannten hatte. Hier ist ihre Geschichte ...

WIE SCHÜTZE ICH MEIN KIND?



- Suchen sie das Gespräch
- Weisen sie auf Hilfsangebote und Beratungsstellen hin
- Warnzeichen benennen und Regeln vereinbaren
- Erklären sie die Gefahren von „Cybersex“
- Zeigen sie Abwehrstrategien auf
- Nutzen sie technische Schutzmaßnahmen

WO FINDE ICH HILFE?

- www.save-me-online.de: digitale Beratungsstelle für Jugendliche, erreichbar über E-Mail oder das Hilfetelefon
- Hilfetelefon Sexueller Missbrauch (kostenfrei und anonym): [0800 22 55 530](tel:08002255530)
- www.juuuport.de: digitale Beratungsstelle für Jugendliche über einen Chat
- [Nummer gegen Kummer](http://www.nummer-gegen-kummer.de): Die Nummer gegen Kummer gibt es für **Kinder und Jugendliche** unter der Nummer 116111 sowie für **Eltern** unter der Nummer [0800 111 0550](tel:08001110550).



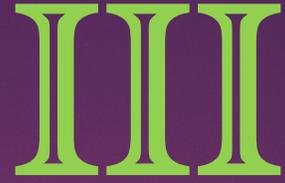
6. BILDSCHEIRMZEIT.

I

Kreisen deine Gedanken häufig um Smartphone, Computer, Konsole oder Internet - auch während anderer Beschäftigungen?



Haben sich deine Bildschirmzeiten stetig gesteigert?



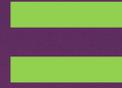
Fällt es dir häufig schwer, aufzuhören oder die Bildschirmzeiten zu begrenzen, sei es auch nur tageweise?

IV

Bist du oft nervös, gereizt oder depressiv, wenn du auf Smartphone, Computer, Konsole oder Internet verzichten musst?

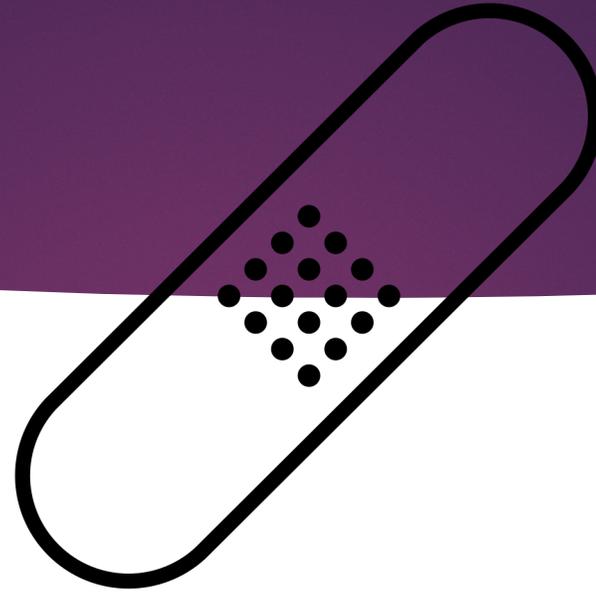


Nutzt du Computer, Konsole oder Internet vermehrt dazu, Gefühle wie Ärger oder Wut abzubauen oder Probleme zu verdrängen?



Hast du 2x mit “JA“ geantwortet?

**→ Dann bist du laut offizieller Definition
mediensüchtig.**



Selbstschutz!?

→ Begrenzung der Handyzeit



Mediennutzungsvertrag

von emily und emma

Was ist ein Mediennutzungsvertrag?

Mit einem Mediennutzungsvertrag können Eltern mit ihren Kindern ganz individuell festlegen, welche Medien und Inhalte wie und wie lange von ihren Kindern genutzt werden dürfen. Es gibt zahlreiche, individuell anpassbare Regelvorlagen für die Altersgruppen bis zwölf und über zwölf.



Neuer Vertrag

Vertrag öffnen

Speichern

Drucken/PDF

Gestaltung

Vertrag löschen

Hilfe



Prominente Unterstützung
durch



MEDIENNUTZUNGSVERTRAG

zwischen 
und 

Bitte eine Altersgruppe wählen

6-12

12+

Bestätigen

Regeln



Ausgezeichnet



Gestaltung des Mediennutzungsvertrags



Regeln

Vorschau



Erwachsene(r)

Eltern Musterfrau

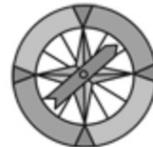
Kind

Maximiliane Musterfrau|

Hintergrundmuster festlegen



Gestaltungselemente auswählen



MEDIENNUTZUNGSVERTRAG

Weiter

- Neuer
- Vertra
- Speich
- Druck
- Gestal
- Vertra
- Hilfe

- §
- 🕒
- 📱
- 🌐
- 📺
- 🎮
- ✎+

Prominente Unterstützung durch

Ausgezeichnet



- Neuer Vertrag
- Vertrag öffnen
- Speichern
- Drucken/PDF
- Gestaltung
- Vertrag löschen
- Hilfe



Prominente Unterstützung durch



MEDIENNUTZUNGSVERTRAG

zwischen Eltern Musterfrau
und Maximiliane Musterfrau

Allgemeine Regeln

Zeitliche Regelung

Smartphone

Internet

Fernsehen/Youtube

Spielen

Sonstige Verabredungen

Regeln

- §
- 🕒
- 📱
- 🌐
- 📺
- 🎮
- ✍️

Ausgezeichnet



MEDIENNUTZUNGS- VERTRAG

von emily und emma

Was würden Sie eher aus der Hand geben ?

IoT



Gefahren für die Kinder:

- **Was passiert bei zu hohem Medienkonsum?**

Vernachlässigung des sozialen Umfelds (Freunde, Familie, Partner). Leistungsabfall bei der Arbeit, im Studium oder in der Schule. Entzugserscheinung wie Nervosität oder Aggressivität, wenn der Medienkonsum unterbrochen wird.

- **Was machen Medien mit dem Gehirn?**

Der Einfluss von Internet und Smartphones schlägt sich in unseren neuronalen Strukturen nieder. Intensive Mediennutzung verändert Wahrnehmungsgewohnheiten, Konzentration, Erinnerungsvermögen, Lernfähigkeit und soziale Kompetenz, das konnten Hirnforscher bei Studien messen und teils sogar sichtbar machen. Warum soziale Medien krank machen?

- Das Gehirn besitzt nur eine begrenzte Aufnahmefähigkeit. Deswegen kann die enorme Informationsflut aus dem Internet zu einer Reizüberflutung führen. Eine aktuelle Studie der Universität Wien zeigt etwa: Vor allem die Fülle audiovisueller Reize, die Internet-Videokanäle bieten, kann das Gehirn überfordern

Zugänge zu Medien sichern

Mit der App „Google Family Link“ und über die Apple Familienfreigabe können Sie Ihr Handy mit dem Ihres Kindes verbinden. Als Elternteil behalten Sie so den Überblick über die Aktivitäten Ihres

- App-Stores Einstellungen begrenzen
- In App-Käufe deaktivieren
- Inhalte für jedes Alter einstellbar

Bluetooth deaktivieren, NFC ausschalten

- Auf „unsichtbar“ stellen um Namen und Sichtbarkeit für andere zu verbergen
- Keine Annahme von ungewollten Dateien
- Anzeigenamen ändern- keine Rückschlüsse auf Namen und Besitzer



Übersicht über die Funktionen verschiedener sozialer Netzwerke

	Facebook	Instagram	Pinterest	Reddit	Snapchat	TikTok	Twitch	Twitter	YouTube
Erstellen eigener Beiträge mit eigenen Bildern & Videos	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Austausch von privaten Nachrichten	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Abonnement von öffentlichen Seiten & Freunden	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Möglichkeit auf Beiträge zu reagieren und zu kommentieren	✓	✓		✓		✓		✓	✓
Bearbeitung von Bildern & Videos	✓	✓			✓	✓			
Erweiterte Funktionen über eine kostenpflichtige Mitgliedschaft				✓			✓		✓
Senden von virtuellen Geschenken/Spenden						✓	✓		✓
Kommunikation über einen Chat							✓		

Snapchat Inc.

Für alle Inhalte, die du an die Services übermittelst, gewährst du Snap und den mit uns verbundenen **Unternehmen eine weltweite, gebührenfreie, unterlizenzierbare und übertragbare Lizenz zum Hosten, Speichern, Zwischenspeichern, Nutzen, Anzeigen, Reproduzieren, Modifizieren, Anpassen, Bearbeiten, Veröffentlichen, Analysieren, Übertragen und Verteilen dieser Inhalte**. Diese Lizenz dient dem Zweck, die Services zu betreiben, weiterzuentwickeln, bereitzustellen, zu bewerben und zu verbessern sowie neue Services zu untersuchen und zu entwickeln. Diese Lizenz berechtigt uns, deine Inhalte den Serviceanbietern, mit denen wir vertragliche Beziehungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung der Services haben, zur Verfügung zu stellen und diese Rechte an sie weiterzugeben. Dies erfolgt ausschließlich zum Zweck der Bereitstellung solcher Services.

Wir bezeichnen Story-Einsendungen, die so eingestellt sind, dass sie für alle sichtbar sind, sowie Inhalte, die du an öffentliche Dienste wie öffentliche Profile, Snap Map oder Lens Studio übermittelst, als „Öffentliche Inhalte“. Da öffentliche Inhalte grundsätzlich öffentlich sind, gewährst du Snap, unseren verbundenen Unternehmen, anderen Nutzern der Services und unseren Geschäftspartnern alle Rechte, die du im vorherigen Absatz für nicht-öffentliche Inhalte gewährst, **sowie ein weltweites, gebührenfreies und unwiderrufliches Recht und die Lizenz, abgeleitete Werke zu erstellen, zu bewerben, auszustellen, zu senden, zu syndizieren, zu vervielfältigen, zu verbreiten, zu synchronisieren, mit Grafiken und akustischen Effekten zu überlagern, öffentlich aufzuführen und alle oder Teile deiner öffentlichen Inhalte** (einschließlich der darin enthaltenen separaten Video-, Bild-, Tonaufnahmen oder Musikkompositionen) in jeder Form und in allen Medien oder Verbreitungsmethoden, **die derzeit bekannt sind oder später entwickelt werden, öffentlich darzustellen**. Wenn du in öffentlichen Inhalten auftauchst, diese erstellst, hochlädst, postest oder versendest (einschließlich deines Bitmoji), gewährst du Snap, unseren verbundenen Unternehmen, **anderen Nutzern der Services und unseren Geschäftspartnern ein uneingeschränktes, weltweites, gebührenfreies und unwiderrufliches Recht und eine unwiderrufliche Lizenz zur Verwendung des Namens, des Bildes und der Stimme von Personen, die in deinen öffentlichen Inhalten erscheinen. Dies bedeutet u. a., dass du keinen Anspruch auf eine Vergütung hast**, wenn deine Inhalte, Videos, Fotos, Tonaufnahmen, musikalischen Kompositionen, Namen, Bilder oder Stimme von uns, unseren verbundenen Unternehmen oder Geschäftspartnern verwendet werden. Die von dir gewährten Lizenzen für öffentliche Inhalte gelten so lange, wie sich die öffentlichen Inhalte in den Services befinden, und für einen angemessenen Zeitraum,

Selbsteinschätzung

Selbsttest zur Videospielesucht und exzessiver Internetnutzung



Du spielst gerne Videospiele über den Computer, das Smartphone oder die Konsole? Du bist viel im Internet unterwegs?

Videospiele sind ein schöner Zeitvertreib, und ein Alltag ohne Internet ist für viele Menschen kaum noch vorstellbar. Aber die Beschäftigung damit kann auch Überhand nehmen. Wie das bei dir aussieht und ob du gefährdet bist, oder nicht, kannst du mit dem folgenden Selbsttest herausfinden. Am Ende erhältst du eine detaillierte Rückmeldung.



Medientagebuch für die Woche vom _____ bis _____

	 Handy	 Computer/ Laptop	 Konsole	 TV	 Summe
Montag					
Dienstag					
Mittwoch					
Donnerstag					
Freitag					
Samstag					
Sonntag					
					Gesamt

In dieser Woche habe ich ___ Minuten mit digitalen Medien verbracht. Mein Zeitkonto habe ich also aufgebraucht, nicht aufgebraucht, überzogen.

Aus diesen Gründen habe ich Medien diese Woche am meisten benutzt
 Lernen/Recherche Spielen Chatten/Kontakt mit Freunden Social-Media-Aktivitäten
 Ablenkung Langeweile Videos schauen/Musik hören

Mein am meisten genutztes Gerät diese Woche war
 Handy/Smartphone Computer/Laptop Tablet Spielekonsole

Medien habe ich diese Woche am meisten
 allein mit Freunden mit meiner Familie genutzt.

Wie hast du dich diese Woche bei der Mediennutzung gefühlt?
 eher ausgeglichen eher gestresst anders, und zwar: _____

Im Vergleich zur letzten Woche ist meine Medienzeit:
 gleich geblieben mehr geworden weniger geworden.

Diese Woche habe ich durch die Mediennutzung folgendes gelernt:

Für die nächste Woche nehme ich mir vor: _____

Empfehlungen und Richtlinien

3,6,9,12

- Keine Bildschirmmedien unter 3 Jahren.
- Keine eigene Spielekonsole vor 6 Jahren.
- Kein Handy oder Smartphone vor 9 Jahren.
- Keine unbeaufsichtigte Computer-/Internetnutzung vor 12 Jahren
- Das Alter ist die Richtzeit für die Nutzung von Medien in der Woche

Erläuterungen und Hilfe

- www.Klicksafe.de
- <https://www.juuuport.de/>
- <https://www.medienanstalt-nrw.de/>
- www.internet-ABC.de
- <https://www.fragzebra.de/>
- www.fragfinn.de
- www.experte.de/email-check
- <https://haveibeenpwned.com/>

Erläuterungen und Hilfe

- <https://www.aok.de/pk/magazin/koerper-psyche/psychologie/der-einfluss-sozialer-medien-auf-die-psyche/>
- https://www.ins-netz-gehen.info/fileadmin/user_upload/PDF_Sichere_Einstellungen_Jugendschutz_Smartphone_BZgA.pdf
- <https://www.jugendschutzprogramm.de/android/>
- <https://www.ins-netz-gehen.info/soziale-netzwerke/uebersicht-fuer-eltern/>
- <https://www.schau-hin.info/sicherheit-risiken/tiktok-musically-mehr-sicherheit-fuer-kinder>
- <https://www.schau-hin.info/sicherheit-risiken/youtube-mehr-sicherheit-fuer-kinder>



An Unknown Error has occurred.

Help



The USH Medienscouts want to give you support. Do you need help?

OH, YES!

Error



An Unknown Error has occurred.



An Unknown Error

OK

OK